

2.525 ADRA-Geschenkpakete nach Moldau unterwegs

Zürich/Schweiz, 01.12.2012/APD Die Weihnachtsaktion 2012 „Kinder helfen Kindern“ der Adventistischen Entwicklungs- und Katastrophenhilfe ADRA Schweiz sei ein voller Erfolg, teilte das Hilfswerk mit. 2.525 Geschenkpakete wären per Eisenbahnwagen nach Chisinau, der Hauptstadt der Republik Moldau, unterwegs. Die ehemalige Sowjetrepublik gilt als „Armenhaus Europas“.

Seit September hätten viele Kinder und Erwachsene in der Schweiz Geschenke für benachteiligte Kinder in Moldau gepackt. Diese hätten in ihrem Leben noch keinen Überfluss kennengelernt, so ADRA Schweiz. Entsprechend groß werde deren Freude sein, wenn sie an Weihnachten ihr Paket auspacken dürften: Spielsachen, Kleidung, Plüschtiere, Hygieneartikel sowie feine Leckereien.

Laut dem Schweizer Hilfswerk werde der Partner vor Ort, ADRA Moldau, die Verteilung der Pakete an vorher ausgewählte Waisenheime, verarmte Familien sowie an behinderte Kinder überwachen.

Die Republik Moldau mit 3,5 Millionen Einwohnern ist mit einem Bruttonationaleinkommen (BIP) von 1.526 Euro pro Kopf und Jahr das ärmste Land Europas. Den größten Teil des BIP, rund 36 Prozent, machten laut Weltbank die Geldüberweisungen der im Ausland lebenden Moldauer an ihre Familien aus. Die Republik liegt als schmaler Landstrich zwischen Rumänien und der Ukraine.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit eindeutiger Quellenangabe „APD“ gestattet!